

MEIN VORSTELLUNGSGESPRÄCH

ABLAUF UND TYPISCHE FRAGEN

Deine Bewerbung hat das Unternehmen/die Hochschule überzeugt und du hast eine Einladung zum Vorstellungsgespräch erhalten! Freude und leichte Panik im Wechsel? Das ist ganz normal. Das ist zu tun, bevor du dich auf den Weg machst...

**Kreuze an,
was du erledigt hast!**

**Lies dir deine Bewerbung und die
Einladung nochmals durch.**

**Notiere dir die Telefonnummer des
Unternehmens/der Hochschule und
der Ansprechperson.**

**Packe deine Unterlagen ein, nimm
Papier und Stifte mit.**

**Sammle Informationen zum
Unternehmen/zur Hochschule.
Bereite eigene Fragen vor.**

**Informiere dich,
wie du zum Unternehmen/
zur Hochschule kommst.**

**Wähle passende Kleidung aus
und achte auf dein Äußeres.**

**Plane genug Zeit ein.
Sei pünktlich.**

AB 5.07
FÜR BERUFE
BEWERBEN



Achte bei der
Begrüßung auf
einen festen
Händedruck,
Blickkontakt und
ein freundliches
Lächeln.



Wird dir ein
Getränk angeboten,
darfst du gerne
annehmen. Aber
auch „Nein, vielen
Dank.“ ist ok.

Lies dir die kursiv gedruckten Fragen durch. Sie könnten bei einem Vorstellungsgespräch gestellt werden. Was würdest du antworten? Wähle zuerst Fragen aus und notiere mögliche Antworten in die rechte Spalte. Übe das Gespräch mit Freunden oder in der Klasse.

BEGRÜßUNG

Smalltalk/Kennenlernen

Sind Sie gut hergekommen? Wie geht es Ihnen?
Erzählen Sie uns etwas über sich.
Was wissen Sie bereits über unser Unternehmen?

VORSTELLUNG



Begründe deine Stärken.
Z. B.: Ich bin wissbegierig und lerne schnell. Das merke ich, wenn ich auf meiner Trompete ein neues Stück lerne.



Antworte ehrlich. Vielleicht gelingt es dir, „gute“ Schwächen auszuwählen. Z. B.: Ich bin schnell verunsichert, wenn jemand mit meinem Ergebnis nicht zufrieden ist, weil ich es gerne sofort richtig machen möchte.



Versuche, Blickkontakt zu halten.



Spiele nicht mit Gegenständen und kaue nicht auf deiner Lippe herum.



Wenn du etwas nicht verstanden hast, frage nach.



Sprich deutlich, in angemessenem Tempo.

Selbstpräsentation

Bereite 2-3 Minuten freie Rede vor, in der du dich selbst vorstellst. Du kannst zuhause laut üben.

Fragen zur Persönlichkeit

Nennen Sie uns bitte zwei persönliche Stärken und Schwächen!

Wie würden Ihre Freunde Sie beschreiben? Was mögen sie an Ihnen – was weniger? Warum glauben Sie, dass Sie besonders geeignet für diese Ausbildung sind? Gab es Kritik, die Sie nachdenklich machte? Wie treffen Sie Entscheidungen? Wie verhalten Sie sich in stressigen Situationen? Wie überzeugen Sie andere Personen? Wofür engagieren Sie sich? Wobei sind Sie erfolgreich – warum?

Fragen zur Schule

Welche Lieblingsfächer haben Sie? Haben Sie später vor, noch einen höheren Schulabschluss zu machen? Wollen Sie eventuell studieren? An welchen Projekten in der Schule haben Sie mitgewirkt? Lagen Ihre Stärken mehr im schriftlichen, mündlichen oder praktischen Bereich?

Fragen zur Motivation

Warum haben Sie sich gerade bei uns beworben? Was wissen Sie über unser Unternehmen bzw. über unsere Branche? Kennen Sie unsere Produkte/ Dienstleistungen? Welche halten Sie für interessant und warum? Wie stellen Sie sich einen typischen Tag in diesem Beruf vor? Was macht diesen Beruf/ Studiengang so interessant, warum haben Sie sich dafür entschieden? Welcher Bereich interessiert Sie am meisten? Hatten Sie ein Gespräch mit einem*er Berufsberater*in? Was erwarten oder erhoffen Sie sich von der Ausbildung/dem Studium?



Verbotene Fragen:

Sind Sie schwanger?

Welcher Partei/

Gewerkschaft

gehören Sie an?

Sind Sie häufig krank?

Fragen zur Arbeitsweise

Was machen Sie, wenn Sie nicht weiterwissen oder die Aufgabe nicht in der vorgegebenen Zeit schaffen können? Wie gehen Sie mit Rückschlägen um? Haben Sie Erfahrung mit Teamarbeit? Welche Eigenschaften muss ein gutes Team für Sie haben? Welche Rolle übernehmen Sie im Team? Welche Vorstellung haben Sie von einer guten Führungskraft?

Unternehmensvorstellung

Es ist gut möglich, dass du jetzt Informationen zum Unternehmen/zur Hochschule erhältst. Du kannst also etwas entspannen. Aber höre gut zu und sei interessiert.

ABSCHLUSS

Abschließende Fragen des Arbeitgebers

Haben Sie sich noch bei anderen Betrieben/Hochschulen beworben? Sind Sie zufrieden damit, wie Sie sich im Vorstellungsgespräch darstellen konnten? Nennen Sie uns abschließend fünf Punkte, warum Sie der/die richtige Kandidat*in sind! Welche wichtigen Fragen sind für Sie noch unbeantwortet?

Deine eigenen Fragen

Welche Erwartungen hat das Unternehmen an gute Auszubildende/Studierende? Wie groß ist die Abteilung, in der die Ausbildung stattfindet? Wie viele Auszubildende/Studierende hat der Betrieb bzw. die Hochschule? Wie ist die Ausbildung in Ihrem Unternehmen organisiert? Gibt es eine feste Ansprechperson? Wie stehen die Chancen, nach der Ausbildung übernommen zu werden? Ich würde gerne meine Fremdsprachenkenntnisse weiter ausbauen – besteht diese Möglichkeit? Besteht in Ihrem Unternehmen auch die Möglichkeit, ins Ausland zu gehen? Wird es einen Einstellungstag, Probetag, Assessment-Center oder ähnliches geben?

Verabschiedung

Erkundige dich: Bis wann kann ich mit Ihrer Entscheidung rechnen?
Auf welchem Weg werden Sie mich kontaktieren?

SELBSTREFLEXION

Kein Bewerbungsgespräch läuft perfekt. Deshalb nutze es als Chance für eine persönliche Verbesserung. Schlafe erst einmal darüber und frage dich am nächsten Tag nochmals selbst, wie dein Eindruck war und was dein Bauchgefühl sagt. Diese Fragen helfen dir bei der Selbstreflexion:

Auf welche Fragen war ich gut/nicht ausreichend vorbereitet?

Was lief gut/was hätte ich besser machen können?

Wann habe ich mich sicher/unsicher gefühlt und warum?

Gab es Punkte im Lebenslauf, die positiv/negativ auffielen?

Welchen Eindruck habe ich von diesem Unternehmen/Hochschule?
Könnte es mir dort gefallen?

Würde ich mich selbst einstellen?
Warum/warum nicht?

